Bei den Helden von Neuve Chapelle und Givenchy.

Großes Hauptquartier, 21. April.

Die Entscheidung hinter der Front, wo sich die Kriegs- und Heimat-Stimmung [illegible] Wunden [illegible] bei den Verwundeten [illegible] Die Kriegsgefahr [illegible] „Alle Tage Schlagzeilen, macht Euch [illegible] lang und arg". Das Bier war heilsam! Von allen Seiten strömten die Helfer aus ihrem bombensicheren Heim herbei, um sich die Offen zu holen. Kopf und Helm sprachen deutlich von den vergangenen schweren Tagen, etz mitgenommen, in allen Farben schillernd die Mäntel, meist ohne Spitze die Pickelhauben, von denen der letzte Spitzenüberzug [illegible] herunterhing — aber die Haltung und die Mienen! Da war ungebrochene Kraft und Kriegsfreudigkeit in den frischen, jugendlichen Gesichtern, den blitzenden Augen zu sehen! „Wenn sie nur wieder kämen!" hieß es von allen Seiten. Und nun erfuhren wir aus dem Munde von Augenzeugen den Grund des tödtlichen Hasses, der gerade hier die Mannschaft erfüllte. In Reih und Glied sich stellend, erzählten die Leute in strammer Haltung, nur ab und zu in leidenschaftlicher Erregung die Fäuste ballend, daß sie sich plötzlich anstürmenden Engländern gegenüber sahen, die gefangene Mannschaften eines deutschen Jägerbataillons mit Kolbenstößen und Fußtritten vor sich hertrieben, um sich unserer Linie, gedeckt durch die Gefangenen, nähern zu können. „Auf unsere Kameraden schießen — das konnten wir nicht — wir mußten zurück und warten — aber — sie sollen noch einmal wiederkommen! So 'ne feige, hinterlistige Bande!" Andere berichteten, daß ein Trupp Engländer in erbeuteten deutschen Uniformen mit Maschinengewehren auf sie zugekommen seien und, als sie nahe genug heran zu sein glaubten, plötzlich auf die Deutschen ein mörderisches Feuer eröffnet hätten. Der zu spät erkannte Irrthum kostete natürlich Opfer, aber von der feigen Gesellschaft kehrte nicht einer wieder nach Hause zurück. „Jetzt kennen wir die Kerle! Sie sollen nur wiederkommen!"

Ist es verwunderlich, wenn der Krieg immer grausamere Formen annimmt? Ist es so barbarisch, wenn unsere gutmüthigen, lustigen Rheinländer und Westfalen bis in die Eingeweide ergrimmt darauf brennen, dem feigen Feinde seine Heimtücke wieder zu vergelten, wenn die Waffen gleicher sind? Und dieselben ergrimmten Leute bauten in einem anderen Ortte J..., einen Friedhof für ihre Kameraden und gefallene Engländer mit Mauer und Thor und entzückenden gärtnerischen Anlagen. Das dazu bestimmte, ungefähr sechs Morgen große Gelände wurde in Lille notariell käuflich erworben, wohin die ländlichen Besitzer abtransportirt waren. Von allen Gräbern wurde ein Lageplan in das Verzeichnis aufgenommen und an die Etappe weitergegeben, so daß Angehörige die Gräber ihrer theuren Todten aufsuchen und pflegen können, wenn der Friede gekommen ist.

In einem dritten Ort. Eine vollständig erhaltene Zuckerfabrik, die, wenn sie [illegible] nicht mehr im Bereich des Artilleriefeuers liegt, von uns wieder in irgend [illegible] nutzbringenden Weise in Betrieb gesetzt werden wird, dient jetzt als Lazarettanstalt. In einem der großen Kessel, die an 50,000 Liter Inhalt fassen, führt eine vielsprossige Leiter bis auf den Boden hinunter; dort steht eine Bank, Scheuerbürsten liegen darauf, die Heizung liefert warmes Wasser, und mit Lust baden die Leute in dem der Zuckerfabrikation bestimmten ungeheuren Gefäß. Nach dem Bade erhält jeder Mann neue Wäsche. Sogar zum Schwimmbassin wird der Kessel hie und da gefüllt. Während wir diese „behelfsmäßige" Badeanstalt besichtigen, ist ein junger Offizier mit seinem Burschen herbeigeholt worden, sie bilden in ihrer Zusammengehörigkeit ein [illegible] Bildung, [illegible] Kriegsgefangenen [illegible] Kriegsgefangenen [illegible] Kriegsgefangenen